

Budissinische wöchentliche Nachrichten.

No. LI.

Den 18. Decembr. 1784.

I. Aus Budissin.

Daß Se. Kurfürstl. Durchl. zu Sachsen etc. den Herrn von Plessen zu Höchstdero Kammer- und Jagd-Junker gnädigst zu ernennen geruhet haben, ist am 11. d. zum Kurfürstl. Oberamte anhero berichtet worden.

II. Aus dem Vaterlande.

Ein am 18. Nov. Nachmittags um 3 Uhr aus dem Hof-Schloßgarten in Dresden aufgestiegener Luftball ist $2\frac{1}{4}$ Sunde drauf bey dem Dorfe Brechelshof, $\frac{3}{4}$ Meile von Zauer in Schlesien, niedergefallen, und hat in dieser Zeit 24 Meilen zurückgelegt, welchen schnellen Lauf wohl noch kein Luftball gemacht hat. Er ist von rothem Taffet, 6 Ellen lang und 14 im Umfange. Auf dem daran befindlichen Zettel wurde dem Finder, welches ein ar-

mes Bauermädchen ist, 50 Thlr. zugesagt, und gebeten, den Ball nach Dresden zurückzuschicken, welches auch durch den Probst von Brechelshof bereits geschehen ist.

Todesfälle.

Am 25. Nov. starb zu Dresden, an einer Lungenentzündung in einem Alter von 56 Jahren, Herr D. Gotthold Ernst Löber, Kurfürstl. Sächs. Hofrath und Leibmedicus, Mitglied des Sanitätscollegii und des Collegii medico chirurgici, auch practicirender Arzt.

Ferner am 27. Nov. daselbst, in 22sten Lebensjahre am Fieber, Herr Carl Gottlieb Pilbert, Kurfürstl. Finanzcalculator.

Zu Ende des Nov. ist zu Bitterfeld der dasige Amtmann, Herr Carl Ludwig Mayer, gestorben.

In Schönberg entschlief am 8. Nov. an Entkräftung der hundertjährige Greis,
Cee
Mstr.